

109-4-514

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUŽNÍ ODBOR

Dokl.

109-4/514

Či.

6 listů

Přílohy

6 listů

31.3.2009 Junc

ST

S

IV. D - 5 / 39.

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Gauleitung Danzig

Gauegeschäftsstelle: Danzig, Wiebenwall 4
Telefonnummer 28446 u. 28448
Postfachkonto: Paul Wittenberg, Gauleitung NSDAP.
Danzig 2411
Bankkonto: Sparkasse der Stadt Danzig
Paul Wittenberg, Gauleitung NSDAP., Nr. 6778



Kampfzeitung des Gaues: „Der Danziger Vorposten“
Zeitungsverlag: Ketterhagergasse 11/12
Schriftleitung: Ketterhagergasse 11/12
Telefonnummer 22551, Postfachkonto Danzig
Bankkonto: Sparkasse der Stadt Danzig

Umt: Gauschulungsleiter

Danzig, den 1. August 1939

Hauptstelle:

An den
Staatssekretär
Karl Hermann Frank
Prag

Sehr geehrter Herr Staatssekretär!

Im Auftrage unseres Gauleiters Pg. Albert Forster fahre ich morgen nach Prag und in das Protektorat. Ich möchte dort das Volkstumsproblem studieren, da diese Fragen jetzt und in der Zukunft noch mehr für uns von grosser Bedeutung sind. Ich werde mir erlauben, am Donnerstag, den 3. August vormittags in Ihrem Büro anzurufen und wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir dann Gelegenheit zu einem kurzen Besuch geben würden.



Hilf Hitler!

W. Löbsack (Löbsack)
Gaueauftraggeber der
Volkstumsdeutschen Mittelstelle.

Sl. I-IV.-D-5/39.

Volksdeutsche Mittelstelle

Referat Ho.

Berlin W 35, den 2. August 1939.
Tiergartenstraße 18 a

Ho/Go.

Einschreiben

Durch Eilboten!

Herrn

Staatssekretär K.H. Frank
Reichsprotectorat

P r a g

Sehr geehrter Parteigenosse Frank!

Im Auftrag von SS-Obergruppenführer Lorenz bitte ich Sie, den Gauschulungsleiter von Danzig, der zugleich Gaubeauftragter der Volksdeutschen Mittelstelle ist und sich in den nächsten Tagen im Protectorat aufhält, zu einer dringenden Rücksprache zu empfangen. Pg. Löbsack, der diese Reise im Auftrag des Gauleiters unternimmt, will sich rechtzeitig in Ihrer Kanzlei melden und ich wäre dankbar, wenn Sie dem Wunsche des Obergruppenführers entsprechen könnten.

H e i l H i t l e r !

Ihr sehr ergebener



SS-Hauptsturmführer.

3
Wilhelm Löbsack
Gauschulungsleiter und Leiter
der Adolf-Hitler-Schule der NSDAP.

Danzig



Hotel Ambassador

Praha,

Václavské nám. 11

Telefon: 296-41/5, 340-53

Prag, 6. 8. 39.

19
4

Ihr geehrter Herr Staatssekretär!

Leider war es mir infolge
Ihrer Abwesenheit nicht möglich,
Ihnen einen Besuch zu machen.
Durch Vermittlung des SS-Oberführers
Stahlecker habe ich jedoch eine Reihe
wertvoller Andenken und Erfahrungen
gewinnen können. Morgen verlasse
ich Prag, um nach Berlin weiter-
zufahren.

Es würde mir eine grosse
Freude sein, Sie einmahl in Gausig
begrüssen zu können. Sei Ihnen
Heil Hitler!

Wolfgang Kutschera

14. August 1939.

14. 16. 8. 39 Hg

1. An den
Gauschulungsleiter der NSDAP, des Gaues Danzig,
Herrn Wilhelm Löbsack,
D a n z i g,
Wiebenwall 4.

Sehr geehrter Pg. Löbsack !

Für Ihre Zeilen vom 1. und 6. August 1939, die mich erst nach der Rückkehr vom Urlaub erreichten, danke ich Ihnen. Ich habe lebhaft bedauert, dass ich Sie nicht empfangen konnte, wusste Sie aber, da Kamerad Dr. Stahlecker Sie betreut hat, in besten Händen. Hoffentlich haben Sie auch in Mähren wertvolle Eindrücke und Erfahrungen gewinnen und sich damit ein umfassendes Bild über die derzeitige Lage im Protektorat Böhmen und Mähren verschaffen können. Indem ich Sie bitte, Ihren verehrten Gauleiter herzlich von mir zu grüssen, bin ich mit Heil Hitler!

Ihr

2. Z.d.A.

~~IV P~~ IV D 5 *[Handwritten signature]*

14. August 1939.

Gesuch des Gauschulungsleiters Wilhelm Löbsack, Danzig.
Vorgang: Dort.Schrh. vom 2.8.1939 - Referat Ho.

1. 8.39

An die
Volksdeutsche Mittelstelle,
z.Hdn. von SS-Hauptsturmführer Hoffmeyer,
Berlin W 35,
Tiergartenstr. 18 a.

Auf das angeführte Schreiben teile ich mit, dass der Herr Staatssekretär erst am 7. August 1939 vom Urlaub zurückgekehrt ist. Infolgedessen ist es dem Herrn Staatssekretär leider nicht möglich gewesen, Fg. Löbsack zu empfangen.

Heil Hitler!

ls.

(Dr.Gies)
Regierungsrat.

2. Zum Vorgang.